

## Durchführungsbestimmungen für Spiele im flexiblen Modus 2019 / 2020

### Definition

In der jeweils untersten Spielklasse eines Bezirks (einschl. alle Reserven) wird bei **Meisterschaftsspielen** der Herren und Frauen ein 11er-Spielbetrieb mit flexiblem Modus (Flex-Modell = Spiele mit reduzierter Mannschaftsstärke) angeboten (§ 42 SpO).

Gilt nicht für Pokalspiele.

### Allgemeines

Die wfv-Spielordnung gilt entsprechend dem regulären Spielbetrieb.

### Wechsel in den flexiblen Modus

Alle gemeldeten Mannschaften können während der Spielrunde in den flexiblen Modus (9:9) wechseln.

In den Spielplänen und Tabellen werden die Mannschaften ab erstmaliger Meldung (Zeitpunkt: 48 Stunden vor angesetztem Spielbeginn) mit dem Zusatz ‚flex‘ gekennzeichnet.

Die Mannschaften spielen weiterhin in Konkurrenz, verlieren aber ab erstmaliger Meldung des Wechsels in den flexiblen Spielbetrieb ihr Aufstiegsrecht.

### Spieltag

Die in den flexiblen Modus eingetretene Mannschaft kann künftig ihre Meisterschaftsspiele als 9er- oder 11er-Mannschaft austragen – je nach Anzahl, der für den Spieltag gemeldeten und zur Verfügung stehenden Spieler/inne/n.

Will eine Mannschaft in verminderter Mannschaftsstärke (9:9) spielen, muss der Verein **an jedem Spieltag** dies bis

**48 Stunden** vor angesetztem Spielbeginn

dem jeweiligen Gegner und Staffelleiter (wfv-E-Postfach) mitteilen. Der Heimverein informiert vor Ort den Schiedsrichter.

### Meldung

Die gemeldete Mannschaftsstärke ist am Spieltag bindend.

Erfolgt keine oder keine rechtzeitige Mitteilung, wird im Normalspielbetrieb (11:11) gespielt.

Um weiterhin Aufstiegschancen zu wahren, kann eine Mannschaft auch im 11er-Spielbetrieb bewusst mit reduzierter Spielerzahl beginnen.

## Auswechslungen

Wird mit verminderter Mannschaftsstärke (9:9) gespielt, kann die beantragende Mannschaft max. zwei Auswechslerspieler/innen (mit Rückwechsel) einsetzen; mehr Spieler/innen dürfen nicht auf dem Spielbericht aufgeführt werden und können nicht zum Einsatz kommen.

Der Gegner darf max. vier Auswechslerspieler/innen (mit Rückwechsel) einsetzen und beliebig viele Spieler/innen auf dem Spielbericht aufführen.

## Spielzeit

Die Spielzeit bleibt unverändert, d.h. in der Regel zwei Halbzeiten von je 45 Minuten.

## Spielfeld

Gespielt wird in der Regel auf dem ‚verkürzten‘ Normalspielfeld.

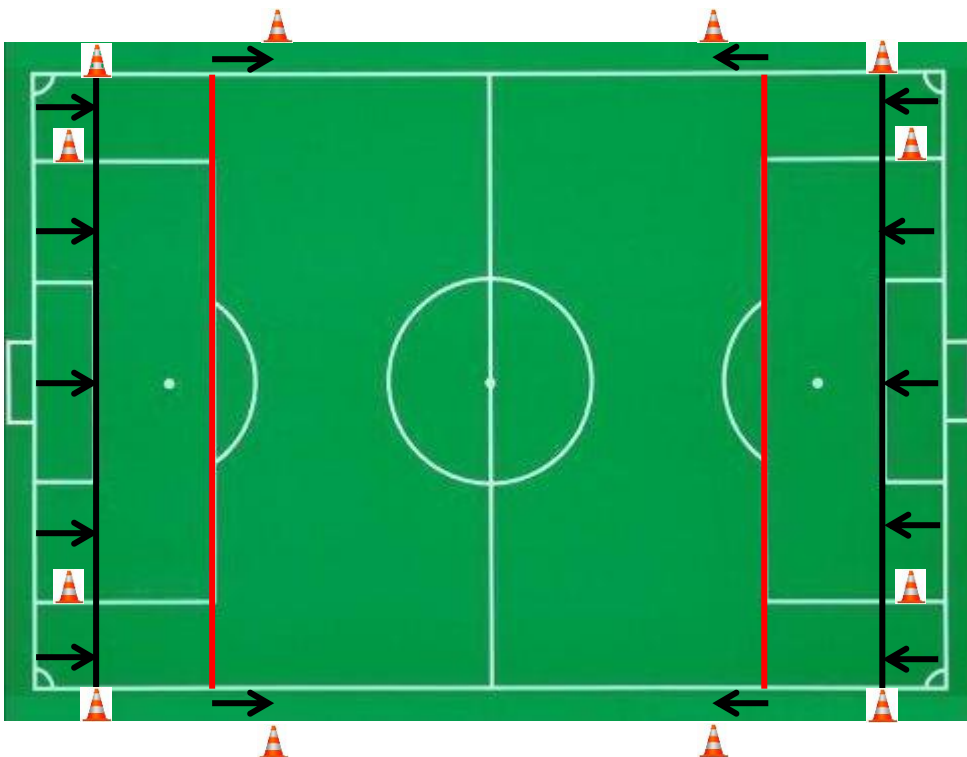
Länge des Spielfeldes: Torraumlinie (5,50 m) bis zur gegenüberliegenden Torraumlinie

Breite des Spielfeldes: Seitenlinien des Normalspielfeldes

Alternativ (auch abhängig von der Größe des Normalspielfeldes) kann auf dem Normalspielfeld gespielt werden oder im Ausnahmefall von Strafraumlinie zu Strafraumlinie.

## Große Tore:

7,32 x 2,44 m



April 2019

Harald Müller  
Vorsitzender des Verbands-Spielausschusses